



Pommersfelden, 15. Oktober 2018

Liebe Eltern,

eine der wichtigsten Aufgaben, die die Schule vermittelt, ist das Lesen. Es schafft die Grundlage dafür, dass Ihr Kind fähig ist, Informationen aller Art aus Texten selbstständig aufzunehmen und sich so aktiv am gesellschaftlichen Leben zu beteiligen. Unterstützen Sie es nicht nur beim Leselernprozess, sondern fördern Sie es, indem Sie möglichst viele Gelegenheiten zum Lesen gemeinsam mit ihm nutzen und es so zum täglichen Lesen motivieren.

Die Schule bietet Ihrem Kind die Möglichkeit, mit dem **Internetprogramm „Antolin“** eine nachhaltige Lesemotivation zu entwickeln und aufrecht zu erhalten.

Und das funktioniert so: **Ihr Kind liest ein Buch und beantwortet anschließend im Internet dazu Fragen.** Für jede richtige Antwort bekommt es auf einem persönlichen Lesekonto Punkte gutgeschrieben. **Die Internetadresse dieses Programms lautet: www.antolin.de.** Voraussetzung ist nur ein Internet-Anschluss zu Hause, es muss nichts installiert werden. Dort finden Sie auch Buchtipps. Passende Bücher haben in der Regel einen Hinweis (**Rabe Antolin**) aufgedruckt, dass sie bei Antolin bearbeitet werden können.

Dieses Zeichen finden Sie übrigens auch in den „Gänsefüßchenprospekten“.

Lesen Sie gerade am Anfang des Lesenlernprozesses täglich mit Ihrem Kind (z.B. abwechselnd Wort für Wort, Satz für Satz, Abschnitt für Abschnitt, usw.) und freuen sich mit ihm über die zunehmenden Fortschritte. Suchen Sie Bücher aus, die den Interessen Ihres Kindes entsprechen – die Büchereien in Sambach und Steppach beraten Sie gerne.

Das motiviert Schülerinnen und Schüler immer wieder zum Lesen. Daher beteiligt sich unsere Schule zum Wohle Ihrer Kinder an „Antolin“. Der Sachaufwandsträger übernimmt freundlicherweise die jährlichen Kosten. Je mehr es nützen, desto besser.

Für jedes Kind wurde ein passwortgeschütztes Leserkonto eingerichtet. Dafür haben wir den Vornamen, den Nachnamen, die Klasse und das Geschlecht Ihres Kindes im passwortgeschützten Bereich des Zugangs der Grundschule Pommersfelden angegeben.

Zusammen mit diesem Elternbrief erhalten sie den Login-Namen und das individuelle Passwort für Ihr Kind. Am besten bewahren Sie diesen in der Nähe des Computers auf, an dem Ihr Kind mit Antolin arbeitet. Wichtig dabei ist allerdings, dass man Bücher wirklich selbst gelesen haben sollte, um sich Punkte verdienen zu können – Wissen aus Hörbüchern sollten nicht für Antolin zugelassen werden.

Sie können zu Hause die Lese-Entwicklung Ihres Kindes mitverfolgen. Fragen Sie bei Ihrem Kind nach, lassen Sie sich im Lesekonto die erreichten Punkte zeigen, loben Sie und ermuntern Sie.

Nicht allein die Schule, auch Sie können viel für die Lesemotivation Ihres Kindes tun. Der Lese-Erfolg Ihres Kindes wird Ihnen Recht geben.

Mit freundlichen Grüßen

Claudio Pütz, Schulleiter